Angebote

(1) Spielräume, Spaßräume, Lernräume
Jörn Friess

(2) Sprache, Bild, Animation:
Kunst gemeinsam mit KI erzeugen
Joachim Betz

(3) „Im Takt“ - Alltags-Rhythmen
Antje Eller

(4) Stempeldruck - Linoldruck - Radierung
Cordula Julino

(5) Gemalt, gezeichnet, gewischt -
vom Zufall in der Kunst
Fabian Kneller

(6) Tanz und Choreografiearbeit: Sich
bewegen, sich ausdrücken, sich begegnen
Susanne Seng-Lucas

(1) Spielräume, Spaßräume, Lernräume

Die Veranstaltung lädt Sie dazu ein, Theaterspiele und -übungen kennenzulernen und auszuprobieren. Schwerpunkte bilden Aktivitäten, die sich im Unterricht einfach umsetzen lassen und die die Schüler*innen darin unterstützen, künstlerische Ausdrucksmöglichkeiten zu erproben und weiterzuentwickeln.
Weitere Inhalte sind die Arbeit mit theaterästhetischen Mitteln sowie Beispiele für einfache Theater-, Tanz-, Rhythmikübungen, die konkrete spielerische Umsetzung von Spielliedern und Texten sowie das Kennenlernen von Methoden, um über Improvisationen erste Szenen zu entwickeln.

Bringen Sie gerne bequeme Kleidung mit!

(2) Sprache, Bild, Animation:
Kunst gemeinsam mit KI erzeugen

In diesem Workshop werden KI (Künstliche Intelligenz) - Systeme und menschliche Kreativität gemeinsam nachdenkliche, humorvolle, irritierende oder experimentelle Zeichnungen, Bilder und Animationen erstellen. Einfache Kritzeleien oder anspruchsvolle Zeichnungen der Teilnehmenden bilden dabei den Ausgangspunkt der Arbeit.

Im Miteinander zwischen eigenen grafischen Ausführungen auf dem iPad und den Interpretationen des KI-Modells erproben und entwickeln Sie nach und nach multimodale Ausdrucksformen und Geschichten, die Sie auch für Ihre sonderpädagogischen Tätigkeiten nutzen können.

Keine (künstlerischen) Vorkenntnisse erforderlich.

Bitte iPad und ApplePencil mitbringen

(3) „Im Takt“ - Alltags-Rhythmen

Rhythmen finden wir ständig und überall im Leben. Sie sind nicht nur in der Musik zu finden, wo sie Musikstücken einen bestimmten Ausdruck verleihen. Jeder kann Rhythmus erleben und verstehen, besonders intensiv in einer Gruppe. Rhythmus wirkt sich positiv auf Körper und Geist aus, zum Beispiel auf Intelligenz, Selbstwahrnehmung und Selbstbewusstsein.
Wir begeben uns in diesem Workshop gemeinsam auf die Suche nach alltäglichen Rhythmen und gestalten eigene Rhythmen mit Alltagsgegenständen. Im Mittelpunkt stehen dabei Ideen, die sich im Unterricht auch von Nicht-Musikern einfach umsetzen lassen. Das Angebot richtet sich daher besonders auch an diejenigen, die sich für wenig musikalisch halten ;-).

Mitzubringen: Mäppchen mit Stiften, Lineal, Spitzer

(4) Stempeldruck - Linoldruck - Radierung

Drucken ist eine spannende Vervielfältigungstechnik. Durch die hohe Erfolgsgarantie ermöglicht sie den Schüler/innen sich und ihr Schaffen als positiv zu erfahren.
Ziel ist es, diese Drucktechniken und deren Vielfältigkeit kennenzulernen, diese selbst auszuprobieren und anzuwenden. Es werden dabei Karten, kleine Kunstwerke und Geschenkpapiere hergestellt.
Die Techniken können überwiegend ohne viel Materialaufwand direkt im Unterricht umgesetzt werden.

(5) Gemalt, gezeichnet, gewischt - vom Zufall in der Kunst

Wir beschäftigen uns in diesem Workshop schwerpunktmäßig mit verschiedenen Zufallstechniken. Hierbei experimentieren wir mit Farben und verschiedenen Malwerkzeugen – wir zeichnen und malen, sprühen und wischen. Wir schauen, wohin der Zufall uns führt und versuchen zu ergründen, wie viel Zufall wir tatsächlich aushalten. Wir gestalten das Produkt und arrangieren es neu.
Gemeinsam reflektieren wir den künstlerischen Prozess und überlegen, welche Möglichkeiten es gibt, diesen mit unseren Schüler:innen umzusetzen, auch in heterogenen Gruppen.
Und nicht zuletzt entwickeln wir Freude am gemeinsamen Gestalten.
Mitzubringen:
Schutzkleidung. Gerne auch Pinsel, falls vorhanden

(6) Tanz und Choreografiearbeit: Sich bewegen, sich ausdrücken, sich begegnen

Tanzen bietet zahlreiche Möglichkeiten, sich mit seiner Umwelt auseinander zu setzen, sich auszudrücken und loszulassen. Innere Vorstellungen, Bilder und Gefühlswelten können unabhängig von Sprache zum Ausdruck gebracht werden. Tanz bietet die Möglichkeit, etwas sichtbar zu machen, gesehen zu werden und daran zu wachsen. Er bietet Möglichkeiten der Begegnung. Tanz kann gefühlvoll oder tough sein. Oder einfach nur Spaß machen. Tanzen ist vielfältig. So wie unsere Schülerschaft.
Doch wie gelingt es, passende Tanz- und Bewegungsangebote zu machen?
Wie können individuell angepasste Choreografien entwickelt werden?
Wir wollen gemeinsam tanzdidaktischen Grundlagen aus der Erfahrung heraus erarbeiten und Bewegungselemente und Choreografien zu altersgerechter, moderner Musik entwickeln.
Im Fokus steht die Freude an Bewegung, die auch Sie mitbringen sollten.

Mitzubringen:
Bequeme Kleidung, in der man sich gut bewegen kann.

Programm

9.00	Einführung in das Konzept Gestalten und Lernen *Seminar Stuttgart R 41 / 42*
10.15	Workshops inkl. Mittagspause
15.15	Austausch & Präsentationen
16.00	Ende

Spielräume, Spaßräume, Lernräume
Jörn Friess
Seminar Stuttgart, R 41/42

Sprache, Bild, Animation: Kunst gemeinsam mit KI erzeugen
Joachim Betz
Seminar Stuttgart , PC-Raum kellerKInder (UG 1)

Im Takt — Alltags-Rhythmen
Antje Eller
Seminar Stuttgart, Tagungsraum

Stempeldruck - Linoldruck - Radierung
Cordula Julino
Seminar Stuttgart, Montessori-Raum

Gemalt, gezeichnet, gewischt - vom Zufall in der Kunst
Fabian Kneller
Seminar Stuttgart, Holzraum

Tanz und Choreografiearbeit
Susanne Seng-Lucas
Seminar Stuttgart, R21